

Produktinformation

Gerätekonfigurator ECI-1



- **Vor Ort verwendbar für:**
 - Parameteränderung
 - Firmware-Update
 - Justierung der Ein- und Ausgänge
- **Anschließbar über USB**

Merkmale

Der Gerätekonfigurator ECI-1 ist ein Interface, das den Anschluss von mikrocontrollergesteuerten HONSBERG-Sensoren an den USB-Port eines Computers gestattet. In Verbindung mit der Windows-Software "HONSBERG Device Configurator" ermöglicht er

- die Änderung aller Konfigurationseinstellungen des Sensors
- das Auslesen von Messwerten
- die Justage der Ein- und Ausgänge
- Firmware-Updates

Technische Daten

Hilfsspannung	12..30 V DC (abhängig vom angeschlossenen Sensor) und über USB
Leistungsaufnahme	< 1 W
Anschluss	
Sensor	Kabelbuchse M12x1, 5-polig, gerade Länge ca. 50 cm
Zuleitung	Gerätestecker M12x1, 5-polig
USB	USB-Buchse Typ B
Betriebs-temperatur	0..+50 °C
Lagertemperatur	-20..+80 °C
Gehäuse-abmessungen	98 mm (L) x 64 mm (B) x 38 mm (H)
Gehäusewerkstoff	ABS
Schutzart	IP 40

Füllstand, Kalorimetrie - Hygienic Design

Handhabung und Betrieb

Anschluss



Der Gerätekonfigurator ist für den vorübergehenden Anschluss in der Applikation bestimmt. Er wird zwischen die vorhandene Zuleitung des Sensors und den Sensor geschaltet. Die Versorgung erfolgt über die Sensorversorgung und den USB-Port des Computers. Im inaktiven Zustand (ohne Kommunikation) verhält sich der Konfigurator völlig neutral, alle Signale des Sensors stehen der Applikation weiterhin zur Verfügung. Bei Kommunikation zwischen Computer und Sensor werden die Signalleitungen im Konfigurator aufgetrennt, so dass in diesem Zustand die Ausgangssignale des Sensors nicht zur Verfügung stehen.

Zum Anschluss 4-poliger Zuleitungen ohne Mittelbohrung an den eingebauten 5-poligen Gerätestecker wird der Adapter K04-05 mitgeliefert. 4-polige Zuleitungen mit Mittelbohrung können ohne Adapter verwendet werden.

Bestellschlüssel

Gerätekonfigurator (Lieferumfang siehe Abbildung unten)	ECI-1
---	--------------

Lieferumfang:

1. Gerätekonfigurator ECI-1
2. USB-Kabel
3. Adapter K04-05
4. Stecker KB05G
5. Kabel K05PU-02SG
6. Tragekoffer



(Software und Steckernetzteil sind nicht im Lieferumfang enthalten)

Zubehör:

Software "Device Configurator 1.00" Beschreibung der Software siehe Datenblatt „EDC“	EDC 1.00
Steckernetzteil 24 V DC (mit montiertem Rundsteckverbinder, 5-polig)	EPWR24-1



Ersatzteile:

M12x1-Adapter 4- / 5-polig	K04-05
PUR-Kabel, 5-polig, abgeschirmt mit Rundsteckverbinder M12x1	K05PU-02SG
Rundsteckverbinder M12x1, 5-polig (ohne Kabel)	KB05G

Produktinformation

Hygiene- Anschlussleitung Geschirmte Serie KH



- Kupplung M12x1
- PVC-Kabel flexcord grau geschirmt
- Gerade oder winklige Ausführung
- 4- oder 5-polig, Kabelende mit Aderendhülsen konfektioniert
- Überwurfmutter aus V4A
- IP67 gemäß IEC 60529
- IP69K Geschützt gegen Wasser bei Hochdruck- und Dampfstrahlreinigung gemäß IEC 60529
- Hitze- und Kältebeständig, Einsatzbereich -25..+70 °C
- Rüttelsicherung
- Industrie-Standard-Farbebelegung

Merkmale

Die Anschlussleitung ist geeignet für mittlere mechanische Beanspruchung. Gute Beständigkeit gegen Säuren und Laugen. Daher prädestiniert für den Einsatz in der Lebensmittel- und Getränkeindustrie. Eingeschränktes Abriebverhalten und bedingte Öl- und Chemikalienbeständigkeit vorhanden. Durch die Schirmung erhöht sich die Scherfähigkeit und verbessert sich der Einstrahlenschutz durch Fremdstörungen.

Füllstand, Kalorimetrie - Hygienic Design

Technische Daten

Steckverbinder	Kupplung M12x1
Griffkörper	Kunststoff, PVC
Überwurfmutter	Edelstahl 1.4404
Kontaktträger / Kabel	Kunststoff PVC grau
Kontakte	Metall, CuZn, vergoldet
Dichtung	Kunststoff, FPM, FKM
Strombelastbarkeit	4 A
Bemessungsspannung	max. 250 V
Isolationswiderstand	≥ 10 ⁹ MΩ
Verschmutzungsgrad	3/2, nach DIN VDE 0110
Umgebungstemperatur	-25..+70 °C
Schutzart	IP 67 / IP 69K (nur im verschraubten Zustand)
Mechanische Lebensdauer	min. 100 Steckzyklen

Kabelfarben:

1 = Braun, 2 = Weiß, 3 = Blau, 4 = Schwarz, 5 = Grau

Bestellschlüssel

KH -

1. Kabelmaterial	PV	PVC
2. Kabellänge	002	2 Meter
	005	5 Meter
	010	10 Meter
3. Schirmung	1	Schirmung (nicht auf Überwurfmutter aufgelegt)
4. Polzahl	04	4-polig
	05	5-polig
5. Steckerabgang	G	gerade
	W	gewinkelt 90 °

Produktinformation

Prozessadaption für HFK, HTK, HLK..



- Hygienegerechte, totraum- und elastomerfreie Prozessadaption für den Einsatz in weiten Bereichen der Lebensmittelindustrie.

Merkmale

Der hygienegerechte Konus des Sensors wird beim Einschrauben mit einem vorgeschriebenen Drehmoment gegen die Dichtkante der Einschweißmuffe gedrückt und bietet damit einen hygienege- rechten Sitz des jeweiligen Sensors.

Technische Daten

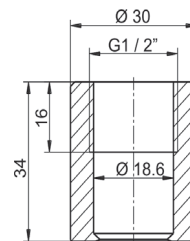
Prozessanschluss	GHMadapt G 1/2
Anzugsmomente	Gewinde G 1/2, VA / VA, 5..20 Nm
Material	Edelstahl 1.4404, AISI 316L 2.2 Zeugnis oder 3.1 Zeugnis optional
Arbeitstemperatur	Dichtung Metall-Metall max. 250 °C Restriktionen dazu siehe einzubringende Sensoren
Betriebsdruck	Dichtung Metall-Metall max. 50 bar Restriktionen dazu siehe einzubringende Sensoren

Füllstand, Kalorimetrie - Hygienic Design

Abmessungen

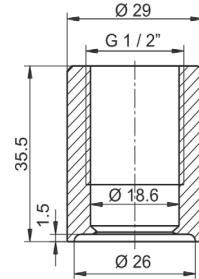
Zylindrische Muffe

für Behälter



APH-112

mit Schweißbund für Aushalung



APH-122

Zubehör zu zylindrische Muffen

Blindstopfen G 1/2



AMH-112

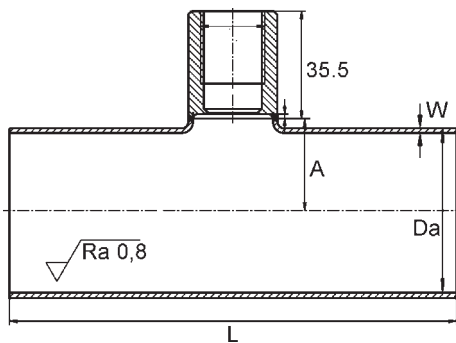
Einschweißhilfe G 1/2 (Material Messing)



AMH-122

Produktinformation

Hygienische Einschweißarmaturen Serie APH,
 DIN 11850 Reihe 2



Prozessanschluss GHMadapt G 1/2

	DN	L	A	Da x W	
APH-532	25	100	15	29 x 1,5	
APH-542	40	120	22	41 x 1,5	
APH-552	50	140	29	53 x 1,5	
APH-562	65	160	38	70 x 2,0	
APH-572	80	180	46	85 x 2,0	auf Anfrage
APH-582	100	200	55	104 x 2,0	auf Anfrage

Andere Rohrnormen auf Anfrage

Zubehör zu Einschweißarmaturen

Blindstopfen G 1/2



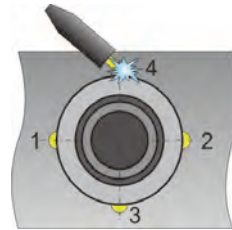
AMH-112

Füllstand, Kalorimetrie - Hygienic Design

Handhabung und Betrieb

Montage

Einschweißen in Tanks oder große Rohrleitungen



Teilabschnitte bei G 1/2

1. Loch mit Außendurchmesser der Muffe bohren, max. Toleranz +0,2 mm
2. Muffe mit 4 Punkten anheften (Reihenfolge der Heftungen beachten)
3. Einschweißhilfe einschrauben (siehe AMH112, AMH122)
4. Teilabschnitte zwischen den Heftungen schweißen

Um ein Durchglühen bzw. Verziehen der Muffe während des Schweißvorganges zu verhindern, ist es erforderlich, zwischen den einzelnen Teilabschnitten eine Pause einzulegen, damit die Muffe abkühlen kann.

Einschweißen in Rohrleitungen

Hierfür stehen neben dem APH-Rohrsystem auch Kugelmuffen oder Muffen mit Schweißbund für Rohre mit Aushalsung zur Verfügung (bitte anfragen).

Bestellschlüssel

Einschweißadapter

APH-112	Zylindrische Muffe für Behälter in G 1/2
APH-122	Zylindrische Muffe mit Schweißbund für Aushalsung (G 1/2)

T-Stücke nach DIN11850 Reihe 2

APH-532	T-Stück DN 25
APH-542	T-Stück DN 40
APH-552	T-Stück DN 50
APH-562	T-Stück DN 65
APH-572	T-Stück DN 80
APH-582	T-Stück DN 100

Zubehör

AMH-112	Blindstopfen G 1/2
AMH-122	Einschweißhilfe G 1/2